

Deutsche Meisterschaft der Junioren-Curler U 16 in Hügelsheim

Bayerns Jugendliche in Baden Hills auf dem Treppchen

Erstmals seit einigen Jahren konnte der Nachwuchs der Rastatter Curler unter 16 Jahren nicht ganz die Erwartungen ihrer Trainerin erfüllen. Gehandicapt durch das Fehlen zweier Aktiver durch Krankheit, musste sich Skip Marcel Lauer mit Collin Kraft und Lawrence Koch über sechs Spiele mit Gegnern messen, die zum Teil einen zusätzlichen Spieler als Ersatz einsetzen konnten.

In der Vorrunde sah es zunächst noch sehr gut aus, welches die Rastatter Jungs vom Baden Hills Golf und Curling Club verlustpunktfrei gestalten konnten. So gab es jeweils Siege gegen Hamburg, Füssen und zwei Teams aus Oberstdorf, womit der Einzug in die Halbfinals gesichert wurde. Hier traf man auf das Team von Leonie Loschky aus Füssen, welches man erst im Extra-End mit 6:8 verloren geben musste. Im Spiel um Platz drei wartete Oberstdorf 2 um Skip Julius Herzog auf die Badener, der in der Vorrunde noch das Nachsehen hatte. Hier machte sich die Mehrfachbelastung wegen des fehlenden vierten Teammitgliedes besonders bemerkbar, so dass am Ende die Oberstdorfer den dritten Rang und somit die Bronzemedaille ergatterten.

Im Spiel um Sieg und Meisterschaft behielt Benny Kapp, Sohn von ‚Altmeister‘ Andy Kapp, mit der Spielgemeinschaft CC Füssen und EC Oberstdorf, gegen Füssen 2, mit Leonie Loschky an der Spitze, mit 7:2 die Oberhand. Aus den Händen von Mike Burba, Vorsitzender Jugendsport des DCV, konnten die drei Erstplatzierten ihre Urkunden und Medaillen entgegennehmen. Die mit zehn Mannschaften an drei Tagen durchgeführte Meisterschaft wurde vom gastgebenden BHGCC hervorragend organisiert und erfolgreich über die Bühne gebracht, wie Vizepräsidentin Sport des DCV, Manon Harsch, zum Ausdruck brachte.



Das siegreiche Team der U16-Meisterschaft vom CCF/ECO mit [v.li.](#): Benny Kapp, Felix Messenzehl, Sebastian Heim und Johannes Scheuerl mit Mike Burba bei der Siegerehrung.“

12.03.2019/r.o.